Antrag an das 33. Studierendenparlament der Humboldt-Universität zu Berlin

Antragsteller*in(nen):	Referent*innenRat	
Datum	18.05.2026	
Nr. und Datum der Sitzung	6. Sitzung	16.06.2026
Beschluss-Nr. *(vom Präsidium auszufüllen)*	SP-33/35F	

I. **Antragsgegenstand**

Bewilligung von Druck- und Anschaffungskosten neuer Ersti-Beutel fürs WiSe 26/27.

II. Beschlussentwurf

Das Studierendenparlament der Humboldt-Universität zu Berlin möge beschließen:

1. Das Studierendenparlament bewilligt eine Summe von max. 7000,00€ für die Anschaffung und das Bedrucken der neuen Ersti-Beutel des Referent*innenRats.

2. *Mit der Umsetzung des Beschlusses beauftragt es den Referent*innenRat.*

III. Finanzielle Auswirkungen, ggf. Angaben zur Verwendung beantragter Mittel

Max. 7000,00€ für die Anschaffung und den Druck der neuen Ersti-Beutel des Referent*innenrats.

IV. Begründung

Wie jedes Jahr möchten wir auch in diesem Jahr neue RefRat-Beutel drucken lassen, die wir im Rahmen der Ersti-Woche mit Infomaterialien befüllen und verteilen können. Die Beutel sollen sowohl bei Ersti-Veranstaltungen verteilt werden, als auch den Fachschaften zur Verfügung gestellt werden, damit diese ebenfalls Beutel mit Infomaterialien verteilen können.

Der RefRat versucht u.a. im Rahmen der Ersti-Woche Präsenz an der Uni zu zeigen. Es ist uns ein Anliegen, dass möglichst viele Studierende von uns und unserer Arbeit erfahren, damit diese sich bei Problemen im Studium an uns wenden oder unsere anderen Beratungsangebote in Anspruch nehmen. Zudem können sich Erstis durch die Infomaterialien einen ersten Überblick über die Strukturen der verfassten Studierendenschaft und die Angebote studentischer Initiativen verschaffen.

Die Beutel stellen sicher, dass gerade Erstis all unsere Infomaterialien gesammelt im Rahmen der Ersti-Woche oder von ihren Fachschaften erhalten. Außerdem werden Sie gerne und von vielen Studis im Uni-Alltag genutzt, was zu einen praktisch für die Studierenden ist, die einen schönen

neuen Beutel erhalten, der ihnen im Alltag nützlich ist, für uns aber auch praktisch ist, da so die Sichtbarkeit des RefRats auf dem Campus erhöht wird.

Wir möchten, dass all unsere Angebote für Studierende sichtbarer werden. Die Beutel tragen einen signifikanten Teil dazu bei, dass mehr Studis vom RefRat und seinen Angeboten erfahren.

Wir bitten deshalb um Annahme des Antrages.

V. Beteiligung und Stellungnahme anderer Organe oder Initiativen der Studierendenschaft

Keine

VI. Kontaktmöglichkeit zur*zum Antragsteller*in bzw. zu den Antragsteller*innen

E-Mail: oeffref@refrat.hu-berlin.de